

Von: Huber Sabrina
An: Postfach Teamassistenz Sektion I
Gesendet am: 13.06.2019 10:26:54
Betreff: MDR - KM 366003-2019; Gesetz, mit dem das Gesetz über die Regelung des Veranstaltungswesens (Wiener Veranstaltungsgesetz) geändert wird

Sehr geehrte Damen und Herren!

In der Beilage wird im Sinne der gemeinsamen Länderstellungnahme vom 2. Mai 2002, VSt-2708/48, das digitale Dokument zu

"Gesetz, mit dem das Gesetz über die Regelung des Veranstaltungswesens (Wiener Veranstaltungsgesetz) geändert wird" übermittelt.

Die viduierte Fassung wird per Boten überbracht.

Mit freundlichen Grüßen

Sabrina Huber

Magistratsdirektion der Stadt Wien
Geschäftsbereich Recht - Fachgruppe
Stadt- und Bundesverfassung
1082 Wien, Rathaus, Stiege 8, 2. Stock

Telefon +43 1 4000 82329

eMail: sabrina.huber@wien.gv.at



Stadt



wien

DER LANDESHAUPTMANN
VON WIEN

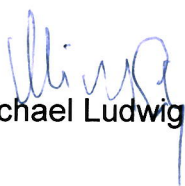
MDR - KM 366003-2019-6
Gesetz, mit dem das Gesetz über die
Regelung des Veranstaltungswesens
(Wiener Veranstaltungsgesetz)
geändert wird

Wien, 7. JUNI 2019

Bundeskanzleramt

Der Wiener Landtag hat in seiner Sitzung vom 29. Mai 2019 das beiliegende Gesetz, mit dem das Gesetz über die Regelung des Veranstaltungswesens (Wiener Veranstaltungswesen) geändert wird, beschlossen. Gemäß Art. 97 Abs. 2 des Bundes-Verfassungsgesetzes wird um die Erteilung der Zustimmung der Bundesregierung zu der in diesem Gesetz vorgesehenen Mitwirkung von Bundesorganen bei der Vollziehung er- sucht.

Im Sinne der gemeinsamen Länderstellungnahme vom 2. Mai 2002, ZI. VST - 2708/48, wird der Gesetzesbeschluss in Form einer beglaubigten Gleichschrift und eines digitalen Dokuments an den User teamassistenzi@bka.gv.at vorgelegt.


Dr. Michael Ludwig

Beilage

ENTWURF

Jahrgang 2019

Ausgegeben am xx. xxxxxxxx 2019

xx. Gesetz: Wiener Veranstaltungsgesetz; Änderung

Gesetz, mit dem das Gesetz über die Regelung des Veranstaltungswesens (Wiener Veranstaltungsgesetz) geändert wird

Der Wiener Landtag hat beschlossen:

Artikel I

Das Gesetz über die Regelung des Veranstaltungswesens (Wiener Veranstaltungsgesetz), LGBl. Nr. 12/1971, zuletzt geändert durch LGBl. Nr. 71/2018, wird wie folgt geändert:

In § 35 Abs. 3 Z 9 wird nach „Abs. 1,“ die Ziffer „1a,“ eingefügt.

Artikel II

Dieses Gesetz tritt am Tag nach der Kundmachung in Kraft.

Der Landeshauptmann:

Der Landesamtsdirektor: